

Endoluminale Intervention

Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

Stationäre Abrechnungsmöglichkeit

Endoluminale Radiofrequenzablation mit ClosureFast™ und VenaSeal™ Closure System zur Varikosisbehandlung

Mit dieser Informationsschrift wollen wir Ihnen beispielhaft aufzeigen, welche Möglichkeiten der Kostenerstattung Sie bei dem Einsatz mit unserem ClosureFast™-System und VenaSeal™ haben. Achten Sie dabei bitte auf die verschiedenen Kodierungsmöglichkeiten, die sich je nach Indikation ergeben. Weiterhin möchten wir Sie darauf hinweisen, dass eine stationäre Behandlung immer begründet sein muss, da die Varizenbehandlung im Regelfall ambulant zu erfolgen hat, da ansonsten der Vorwurf einer primären Fehlbelegung durch den MDK erhoben werden könnte. Bei jeder Anwendung ist darauf hinzuweisen, dass die Kodierung verursachungsgerecht und konform zur Patientenbehandlung erfolgen muss.

	ICD-10	Verfahren	OPS-1	OPS-2	DRG-Erlös Normallieger	DRG-Erlös Kurzlieger
Stationärer Aufenthalt Erlösberechnung gemäß aG-DRG System 2026	I83.1 Varizen mit Entzündung	ClosureFast™	5-385.b0 Endoluminale Radiofrequenzablation von Varizen, V. saphena magna	3-614 Phlebographie der Gefäße	F39B UGVD: 2 Tage OGVD: 4 Tage BWR: 0,681 Erlös: 3.105,36 €	F39B 1 Tag 2.457,84 €
		VenaSeal™	5-385.e0 Venenoekklusion durch Venenkleber von Varizen			
	I83.2 Varizen mit Ulzeration und Entzündung	ClosureFast™	5-385.b0 Endoluminale Radiofrequenzablation von Varizen, V. saphena magna	3-614 Phlebographie der Gefäße	F39A UGVD: 2 Tage OGVD: 13 Tage BWR: 0,824 Erlös: 3.757,44 €	F39A 1 Tag 2.471,52 €
		VenaSeal™	5-385.e0 Venenoekklusion durch Venenkleber von Varizen			

Legende:

Erlös	kalkuliert mit einem fiktiven Bundesbasisfallwert (BBFW) 2026 i.H.v. 4.560,00 €
BWR	Bewertungsrelation
UGVD	untere Grenzverweildauer
OGVD	obere Grenzverweildauer

Bei den OPS Codes 5-385.b- und 5-385.e- ist die Lokalisation in der 6. Stelle nach folgender Liste zu kodieren:

0 ↔	V. saphena magna
4 ↔	Vv. saphenae magna et parva
8 ↔	Vv. saphenae magna et accessoria(e)
9 ↔	Vv. saphenae magna et accessoria(e) et parva
a ↔	V. saphena parva
b ↔	V(v). saphena(e) accessoria(e)
c ↔	Vv. perforantes
d ↔	Seitenastvene
x ↔	Sonstige
5-385.j	Endoluminale Radiofrequenzablation bei Rezidiv-Fällen

Ambulantes Potenzial mit ClosureFast™

Grundsätzlich hat die Behandlung mit dem ClosureFast™ Katheter ein ambulantes Potential. Es kann jedoch nicht im Rahmen des „ambulanten Operierens im Krankenhaus (AOP)“ gemäß §115b SGB V oder als Hybrid-DRG-Leistung gemäß §115f SGB V erbracht werden.

Selektivverträge (integrierte Versorgung)

Die fehlende Integration in den ambulanten Katalogen kann durch die Schließung eines Selektivvertrages substituiert werden. Hier erhält der Leistungserbringer eine vertraglich vereinbarte Pauschale für die durchgeführte Behandlung. Dadurch hat der Leistungserbringer Planungssicherheit für ein bestimmtes Patientenkontingent. Krankenhäuser und ambulante Leistungserbringer können hier mit Managementgesellschaften zusammenarbeiten, die sich um die Abrechnung und Finanzierung kümmern. Die durchschnittliche Vergütung im Rahmen eines Selektivvertrages beträgt um die 1.200 €. Gerne informieren wir Sie über entsprechende selektive Abrechnungsmöglichkeiten unserer Produkte in Ihrer Region.

Einzelfallantrag

Mögliche Abrechnungspositionen (Muster) des VenaSeal™ Closure System und ClosureFast™ zur Varikosisbehandlung

Die Finanzierung von ClosureFast™ im ambulanten Bereich kann bei Krankenkassen ohne bestehenden Selektivvertrag nur mittels Einzelfallkostenübernahme beantragt werden. Bei VenaSeal™ erfolgt die Finanzierung im ambulanten Bereich generell nur mittels Einzelfallantrag. Bei ambulanter Durchführung sind Materialien, wie der ClosureFast™ Katheter und das VenaSeal™ Closure System sowie alle Verbrauchsmaterialien und Medikamente über 1,50 € gemäß §10 GOÄ zusätzlich berechenbar. Nachfolgend werden mögliche Abrechnungspositionen für die Systeme beispielhaft skizziert. Hilfe bei der Beantragung der Einzelfallkostenübernahme und Formularvorlagen: AntragService@medtronic.de oder Telefon: +49 2159 8149-767

Kodes		GOÄ	Anzahl	Leistungsbezeichnung	Einfachsatz	STF	Betrag
Beratung, Untersuchungen, Berichte		1	1	Beratung	4,66 €	2,30	10,72 €
		5	1	Systembezogene Untersuchung	4,66 €	2,30	10,72 €
		7	1	Eingehende Untersuchung	9,33 €	2,30	21,45 €
		75	1	Bericht	7,58 €	2,30	17,43 €
Interventionen	VenaSeal™	2883a	1	VenaSeal™-Behandlung der Vena saphena mit funktioneller Ausschaltung der Krosseregion	69,94 €	2,30	160,87 €
		2882a	1	Varizenexhairese, einseitig. Erhöhter Zeitaufwand und erschwerte Leistungserbringung w. operativer Entfernung mehrerer insuff. u. brüchiger Seitenäste mittels minichirurg. Phlebektomie	107,83 €	2,30	248,01 €
		445	1	Ambulanzzuschlag, Op > 1200 Punkte	128,23 €	1,00	128,23 €
		441a	1	Zuschlag für VenaSeal™ Closure System bei ambulanter OP	67,49 €	1,00	67,49 €
	Closure-Fast™	2883a	1	ClosureFast™ Behandlung der Vena saphena mit funktioneller Ausschaltung der Krosseregion	69,94 €	2,30	160,87 €
		2882a	1	Varizenexhairese, einseitig. Erhöhter Zeitaufwand und erschwerte Leistungserbringung w. operativer Entfernung mehrerer insuff. u. brüchiger Seitenäste mittels minichirurg. Phlebektomie	107,83 €	2,30	248,01 €
		2882a	1	Radiowellentherapie der Stammvene analog §6 GOÄ	107,83 €	2,30	248,01 €
Zusatzleistungen		204	1	Zirkulärer Verband/ Kompressionsverband	5,54 €	2,30	12,74 €
		209	1	Auftragen von Externa (Anzeichnen)	8,74 €	2,30	20,11 €
		270	1	Infusion subkutan	4,66 €	2,30	10,72 €
		401	1	Sonographie, Frequenzanalysezuschlag	23,31 €	1,00	23,31 €
		404	1	Zuschlag für Frequenzspektrumanalyse	14,57 €	1,00	14,57 €
		410	1	Sonographie, Organ zur Sondenpositionierung Crosse links	11,66 €	2,30	26,82 €
		420	1	Folgesonographie, Organ max. 3 Organe, Oberschenkel, Knieregion, Unterschenkel	4,66 €	2,30	10,72 €
		491	1	Infiltrationsanästhesie großer Bezirke, stufenweise Leiste	7,05 €	2,30	16,22 €
		614	1	Pulsoxymetrie	8,74 €	1,80	15,73 €

Anmerkung: Bei den Abrechnungspositionen handelt es sich um ein Muster. Es können nur die Leistungen abgerechnet werden, die tatsächlich erbracht worden sind. Der jeweilige Steigerungsfaktor ist gemäß Aufwand zu wählen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem GOÄ-Katalog.

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0
Telefax: +49-2159-81 49-100
E-Mail: reimbursement@medtronic.com

www.medtronic-reimbursement.de
www.medtronic.de/krampfadem

21030173-de-emea
© Medtronic GmbH
All Rights Reserved. 01/2026

Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemein gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Detaillierte Informationen über die Gebrauchsanweisung, Implantationsverfahren, Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und mögliche Komplikationen sind dem Produkthandbuch zu entnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Medtronic-Vertreter und/oder auf der Medtronic Website unter medtronic.de.

Informationen zu den jeweiligen Produkten finden Sie in der Gebrauchsanweisung unter www.medtronic.com/manuals. Handbücher können unter Verwendung der aktuellen Version eines gängigen Internet-Browsers eingesehen werden. Für optimale Ergebnisse verwenden Sie den Adobe Acrobat® Reader zusammen mit dem Browser.